

mit den Ortskirchen  
Barsikow  
Dreetz  
Großderschau  
Lohm-Roddahn  
Nackel-Läsikow  
Neustadt (Dosse)  
Plänitz-Leddin  
Segeletz-Bückwitz  
Sieversdorf-Hohenofen  
Zernitz

Evangelische Gesamtkirchengemeinde  
Neustadt (Dosse)



# Gemeindebrief

April – Mai 2026



### **Gemeinsam unter 17 Kirchtürmen – Grußwort zur neuen Legislaturperiode**

Liebe Gemeindeglieder, liebe Nachbarinnen und Nachbarn in unserer Region,

hinter uns liegen zwei bewegte Jahre, in denen wir als Evangelische Gesamtkirchengemeinde Neustadt (Dosse) einen bedeutenden Weg gegangen sind. Mit der Fusion unserer Sprengel haben wir eine Gemeinschaft geformt, die eine beeindruckende Weite umschließt.

Wenn ich heute auf die vergangenen zwei Jahre zurückblicke, erfüllt mich das mit großer Dankbarkeit. Was als strukturelle Notwendigkeit begann, ist durch Ihre Offenheit zu lebendiger Gemeinschaft zusammengewachsen. Wir sind heute eine Gemeinde, die stolz auf 17 Kirchtürme blickt – jeder für sich ein Wahrzeichen unserer Heimat und Orte des Glaubens.

Das Herzstück sind unsere zehn Ortskirchen und ihre Räte. Ein entscheidender Schlüssel für das Gelingen dieser großen Einheit ist die Arbeit in den einzelnen Ortskirchen. Unsere Gemeinde lebt in der Vielfalt ihrer Orte.

Dies beginnt im Zentrum in **Neustadt** mit der Kreuzkirche, die als kirchenmusikalischer Anker wirkt, verbunden mit der Dorfkirche **Köritz** als Ort gelebter Tradition und dem geschichtsträchtigen **Kampehl**. Doch unsere Kraft zieht sich weit darüber hinaus: Ob in **Plänitz-Leddin, Zernitz, Lohm-Roddahn, Großderschau, Sieversdorf-Hohenofen, Dreetz, Nackel-Läsikow, Segeletz-Bückwitz oder Barsikow** – überall brennt ein Licht, überall wird Glaube konkret.

Ein besonderer Dank gilt hierbei den Mitgliedern unserer Ortskirchenräte. Sie sind die „Gesichter vor Ort“. Sie halten die Verbindung zu den Menschen in den Dörfern, pfle-

gen die lokalen Bräuche und kümmern sich mit unermüdlichem ehrenamtlichem Einsatz um den Erhalt unserer Gotteshäuser. Ohne die Arbeit in den Ortskirchenräten – von der Vorbereitung der Gottesdienste bis zur Sorge um unsere Friedhöfe – wäre das Leben in dieser großen Gesamtkirchengemeinde nicht denkbar. Sie sorgen dafür, dass trotz der neuen Strukturen die Nähe zum Nächsten gewahrt bleibt.

Nun die Herausforderungen der kommenden sechs Jahre: Das Erreichte ist der Startpunkt für die neue Legislaturperiode. Als amtierender Vorsitzender sehe ich für die kommenden sechs Jahre Aufgaben, die wir nur gemeinsam meistern können:

**Zusammenhalt in der Fläche:** Wir wollen die Eigenständigkeit jeder einzelnen Ortskirche von Neustadt bis in das kleinste Runddorf bewahren und gleichzeitig die Vorteile unserer großen Gemeinschaft nutzen. Erhalt unseres Erbes: Die Sanierung und Pflege aller Kirchengebäude ist eine enorme Aufgabe, die kluge Planung und gemeinschaftliche Kraft erfordert.

**Präsenz zeigen:** In einer Zeit des Wandels bleiben wir als Kirche nur dann ein Anker, wenn wir in jeder unserer Ortskirchen verlässlich erreichbar und aktiv bleiben.

Der Gemeindekirchenrat ist bereit, diese Verantwortung zu übernehmen. Wir laden Sie herzlich ein, diesen Weg weiterhin mit Ihren Ideen, Ihrem Gebet und Ihrer Tatkraft zu begleiten. Unterstützen Sie die Arbeit in Ihren Ortskirchengemeinden – Sie sind das Fundament, auf dem unsere gemeinsame Zukunft steht. Möge Gott unser Wirken unter all unseren Kirchtürmen segnen.

Herzlichst

*Ihr Nico Müller*

*Vorsitzender des Gemeindekirchenrates*

## Mitglieder und stellv. Mitglieder des Gemeindegemeinderates der Gesamtgemeinde Neu-



v.l. Heidrun Brandt (Stellv. Nackel-Läsikow), Manuela Goldau (Stellv. Segeletz-Bückwitz), Barbara Linke (Stellv. Barsikow), **Elvira Louis (Nackel-Läsikow)**, **Bernd Schulz (Sieversdorf-Hohenofen)**, Manuela Mandel (Stellv. Sieversdorf-Hohenofen), **Martina Thiele (Großderschau)**, Annika Dürr (Stellv. Neustadt), **Nico Müller (Neustadt)**, **Wilfried Bork (Lohm)**, Klaus-Jürgen Grützmacher (Barsikow), **Sigrid Nau (Neustadt)**, Elke Wolfert (Stellv. Plänitz-Leddin), **Christian Kirsch (Neustadt)**, **Heidi Ullm (Dreetz)**, Elke Heinrich (Stellv. Zernitz), Siegfried Peter (Stellv. Dreetz), **Liane Räth (Zernitz)**, **Elke Frambach (Segeletz-Bückwitz)**. Nicht auf dem Foto: Helga Klein (Stellv. Großderschau), Christine Klingner (Stellv. Lohm), **Friedegard Eckert (Plänitz-Leddin)**, Liza Briese (Stellv. Neustadt)

**OKR** bedeutet gewählter OrtsKirchenRat der jeweiligen Ortskirchengemeinde,  
**GKR** bedeutet GemeindeKirchenRat der Gesamtkirchengemeinde Neustadt



Die 10 Ortskirchenräte wählen eine/n Älteste/n (in der Regel ist das der gewählten Vorsitzenden), der/die Interessen ihres OKRs im Gemeindegemeinderat der Gesamtgemeinde Neustadt mit seiner Stimme vertritt. Weil Neustadt aus den Ortsteilen Köritz, Neustadt und Kampehl besteht, ist sie mit drei stimmberechtigten Ältesten im GKR Neustadt vertreten.

In der ersten Zusammenkunft des neuen GKR am 03.03.2026 wurde **Nico Müller** zum Vorsitzenden und damit wiedergewählt. Herzlichen Dank und Glückwunsch an Nico Müller! Seine Stellvertretung und die Bestimmung von Arbeitsgruppen und deren Vorsitz ist Aufgabe der nächsten Beratung des GKR Neustadt.



- 1.R.: Klaus-Jürgen **Grütmacher** (Vorsitz OKR; Mitglied GKR )  
2.R. v.l.: Rosemarie **Pethke**, Marina **Schilbert**, Maria **Behrendt**, Cindy **Langer**,  
3.R. v.l. Nadine **Ulbricht**, Barbara **Linke** (stellv. Vorsitz OKR; stellv. Mitglied GKR)
- 

Monatsspruch April 2026

Jesus spricht zu Thomas:  
**Weil du mich gesehen hast,  
darum glaubst du?  
Selig sind, die nicht sehen  
und doch glauben!**  
Johannes 20,29



*Copyrightinweis:*  
Text: Lutherbibel, revidiert 2017,  
© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart  
Grafik: © Gemeindebrief Druckerei

---

Ihr Wahlrecht nutzten 26 von 38 wahlberechtigten Gemeindegliedern.  
Die Einführung des neuen Ortskirchenrates Barsikow  
erfolgte am 15.02.2026 in der **Barsikower Kirche**.

---

## Ortskirchenrat Dreetz



v.l.: Monique **Bell**, Manfred **Franz**, Siegfried **Peter** (Vors. OKR, Stellv. Mitglied GKR),  
Heidi **Ullm** (Stellv. OKR, Mitglied GKR), Michael **Heinz**, Lolita **Hoffmann**

---



Ihr Wahlrecht nutzten 30 von 193 wahlberechtigten Gemeindegliedern.  
Die Einführung des neuen Ortskirchenrates Dreetz  
erfolgte am 01.02.2026 in der **Dreetzer Kirche**.

---



1.R.v.l. Beate **Wetzel**, Rita **Gewiese**, Manuela **Kirk**,  
Martina **Thiele** (Vors. OKR, Mitglied GKR)  
2.R.v.l. Helga **Klein** (Stellv. OKR, Stellv. Mitglied GKR), Siegbert **Schulz**,  
Martina **Schulz**

Monatspruch Mai 2026

Die Hoffnung haben wir als  
einen sicheren und festen Anker  
unserer Seele.

Hebräer 6,19



Copyrightinweis:

Text: Lutherbibel, revidiert 2017,  
© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft,  
Stuttgart  
Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Ihr Wahlrecht nutzten 26 von 95 wahlberechtigten Gemeindegliedern.  
Die Einführung des neuen Ortskirchenrates Großderschau erfolgte am 01.02.2026  
in der **Großderschauer Kirche**.



1.R.: v.l.: Helga **Ludwig**, Christa **Fileske**,

2.R.: v.l. Christine **Klingner** (Stellv. Vors. OKR, Stellv. Mitglied GKR), Wilma **Alder**

3.R.: v.l.: Wilfried **Bork** (Vors. OKR, Mitglied GKR), Ingo **Schumacher**

---



---

Ihr Wahlrecht nutzten 21 von 92 wahlberechtigten Gemeindegliedern.  
Die Einführung des neuen Ortskirchenrates Lohm-Roddahn  
erfolgte am 18.01.2026 in der **Lohmer Kirche**.

---



v.l. Elvira **Louis** (Vors. OKR, Mitglied GKR),  
Heidrun **Brandt** (Stellv. OKR, Stellv. Mitglied GKR), Christa **Hohenberg**,  
Carola **Markwald**, Britta **Gottschalk**, Eva **Zischler**, Hannelore **Gottschalk**.

---

Mit Dank verabschiedet wurden Edelgard Rohst und Fred Granzow.

---

Ihr Wahlrecht nutzten 41 von 127 wahlberechtigten Gemeindegliedern.  
Die Einführung des neuen Ortskirchenrates Nackel-Läsikow  
erfolgte am 08.02.2026 im **Gemeinderaum Läsikow** .

---



- 1.R.,v.l. Liza **Briese** (Stellv. Mitglied GKR),  
Sigrid **Nau** (Mitglied GKR, Stellv. OKR),  
2.R.v.l. Kerstin **Lindner**, Annika **Dürr** (Stellv. Mitglied GKR), Linda **Kandziora**,  
Nico **Müller** (Mitglied GKR), Christian **Kirsch** (Mitglied GKR)  
nicht auf dem Foto: Beate **Echberg**.  
separates Foto: Siegbert **Weiß** (Vors. OKR).

---

Mit Dank verabschiedet wurden Diane Protz und Kai Bräunig.

---

Ihr Wahlrecht nutzten 74 von 636 wahlberechtigten Gemeindegliedern für Neustadt-Köritz-Kampehl.

Die Einführung des neuen Ortskirchenrates Neustadt (Dosse) erfolgte am 18.01.2026 in der **Kreuzkirche Neustadt**.

---



1.R.: v.l.: Elke **Wolfert** (Stellv. OKR, Stellv. Mitglied GKR),  
Friedegard **Eckert** (Vors. OKR, Mitglied GKR), Doris **Schröder**  
2.R.: v.l.: Bärbel **Lyss**, Marita **Hildebrandt**, Hartmut **Schröder**

---

Mit Dank verabschiedet wurden Brigitte Gerstenberger und Ingeborg Schmidt.

---

Ihr Wahlrecht nutzten 15 von 45 wahlberechtigten Gemeindegliedern.  
Die Einführung des neuen Ortskirchenrates Plänitz-Leddin  
erfolgte am 15.02.2026 in der **Plänitzer Kirche**.

---



v.l.: Astrid **Hohmann**, Manuela **Goldau** (stellv. OKR; Stellv. Mitglied GKR),  
Rotraud **Tilger**, Manfred **Rumpel**, Elke **Frambach** (Vors. OKR; Mitglied GKR),  
Carolin **Ludwig**

---

Mit Dank verabschiedet wurde Willi Gläsel.

---

Ihr Wahlrecht nutzten 23 von 88 wahlberechtigten Gemeindegliedern.  
Die Einführung des neuen Ortskirchenrates Segeletz-Bückwitz  
erfolgte am 25.01.2026 im **Gemeinderaum Segeletz**.

---



v.l. : Christina **Klein**, Bernd **Schulz** (Vors. OKR, Mitglied GKR), Anne-Vidya **Harsch**,  
Kerstin **Stieger** (Stellv. OKR), Manuela **Mandel** (Stellv. Mitglied GKR),  
Sandra **Siegert**, Michael **Rinow**, Sonja **Sairally**

Mit Dank verabschiedet wurden Ingrid Lempart,  
Janina Pahl-Räth, Bianka Behrendt, Kurt Pahl und Marcel Scheer.

Ihr Wahlrecht nutzten 47 von 155 wahlberechtigten Gemeindegliedern.  
Die Einführung des neuen Ortskirchenrates Sieversdorf-Hohenofen  
erfolgte am 08.02.2026 im **Gemeindehaus Sieversdorf**.

## Ortskirchenrat Zernitz



v.l.: Thomas **Grimm**, Anke **Scholz**, Elke **Heinrich** (Stellv. Vors. OKR, Stellv. Mitglied GKR), Cornelia **Heller**, Liane **Räth** (Vors. OKR, Mitglied GKR), Nicole **Dorau**

---

Mit Dank verabschiedet wurden Edith Baumstark und Roland Wagner.

---

Ihr Wahlrecht nutzten 30 von 134 wahlberechtigten Gemeindegliedern.  
Die Einführung des neuen Ortskirchenrates Zernitz  
erfolgte am 25.01.2026 in der **Zernitzer Kirche**.

---

## Gottesdienste

02. April	Gründonnerstag	11.00 Uhr 14.00 Uhr 17.00 Uhr 18.30 Uhr 19.00 Uhr	Diakonie <b>Dreetz</b> Alte Sch. Sieversdorf/Diakonie <b>Sieversdorf</b> Gemeinderaum <b>Segeletz</b> mit Tischabm. Gemeindehaus <b>Neustadt</b> mit Tischabm. Kirche <b>Lohm</b> mit Abendmahl und Chor
03. April	Karfreitag	09.00 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr 13.00 Uhr 14.00 Uhr 15.00 Uhr 16.00 Uhr	Kirche <b>Kampehl</b> mit Abendmahl Kirche <b>Dreetz</b> mit Abendmahl Kirche <b>Großderschau</b> mit Abendmahl Kirche <b>Plänitz</b> mit Abendmahl Kirche <b>Zernitz</b> mit Abendmahl Kirche <b>Bückwitz</b> mit Abendmahl Kirche <b>Barsikow</b> mit Abendmahl
04. April	Osternacht	21.00 Uhr	Kirche <b>Nackel</b>
05. April	Ostersonntag	06.00 Uhr 06.00 Uhr 10.30 Uhr 14.00 Uhr	Kirche <b>Köritz</b> mit anschl. Frühstück Friedhof <b>Sieversdorf</b> mit anschl. Frühstück Kreuzkirche <b>Neustadt</b> Familiengottesdienst Kirche <b>Dreetz</b> mit Taufe
12. April	Quasimodogeniti	10.30 Uhr 14.00 Uhr	Kirche <b>Zernitz</b> Kirche <b>Segeletz</b>
19. April	Misericordias Domini	10.30 Uhr 14.00 Uhr	Kirche <b>Lohm</b> Kirche <b>Nackel</b>
26. April	Jubilare	10.30 Uhr 14.00 Uhr	Kirche <b>Köritz</b> Kirche <b>Sieversdorf</b>
02. Mai	Samstag vor Kantate	14.00 Uhr	Kreuzkirche Neustadt mit Taufe
03. Mai	Kantate	10.30 Uhr 14.00 Uhr	Kirche <b>Plänitz</b> Kirche <b>Barsikow</b>
10. Mai	Rogate	14.00 Uhr 14.00 Uhr	Kreuzkirche <b>Neustadt</b> m. Taufen zum Muttertag. Kirche <b>Großderschau</b> Plattdeutscher GD

## Gottesdienste

14. Mai	Christi Himmelfahrt	<b>10.00 Uhr</b> 13.00 Uhr 14.30 Uhr	Kirche <b>Zernitz</b> mit Band Kirche <b>Stölln</b> mit Posaunenchören Kirchplatz <b>Läsikow</b> mit Posaunenchören
16. Mai	Samstag vor Exaudi	14.00 Uhr	Kirche <b>Segeletz</b> mit Taufe
17. Mai	Exaudi	<b>10.30 Uhr</b> 14.00 Uhr	<b>Kirche Dreetz</b> Kirche <b>Kampehl</b>
23. Mai	Samstag vor Pfingsten	11.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr	Kirche <b>Nackel</b> mit Taufe Kirche <b>Großderschau</b> mit Taufe Kirche <b>Zernitz</b> mit Taufe
24. Mai	Pfingstsonntag	09.00 Uhr 10.30 Uhr 14.00 Uhr	Kirche <b>Plänitz</b> Kreuzkirche <b>Neustadt</b> mit Konfirmation Kirche <b>Barsikow</b>
31. Mai	Trinitatis	<b>10.30 Uhr</b> 14.00 Uhr	<b>Kirche Nackel</b> Kirche <b>Lohm</b>
7. Juni	1.So. nach Trinitatis	<b>10.30 Uhr</b> 14.00 Uhr	<b>Kirche Köritz</b> Kirche <b>Bückwitz</b>



Die violett hinterlegten Gottesdienste  
sind besondere Familiengottesdienste für alle Generationen.



**Gottesdienste mit Übertragung ins Telefon (in blauer Schrift) zum Festnetzpreis:  
Wählen Sie 021138 78 1000 dann Konferenznummer eingeben: 22790# anschl.  
die PIN eingeben: 08880.**

Vergewissern Sie sich bitte vor dem Sonntag in den Schaukästen Ihrer Kirche.  
Unsere Termine können manchmal nach Redaktionsschluss geändert werden.





Die Gesamtkirchengemeinde gratuliert Ihnen hier im Gemeindebrief zu den runden Geburtstagen 60, 65, 70, 75 und ab 80 jedes Jahr. Wenn Sie in dieser Liste nicht erscheinen möchten, melden Sie sich bitte vor Redaktionsschluss im Gemeindebüro.

## Herzliche Gratulation zur Diamantenen Hochzeit von:

**Linda Schumacher** geb. Fritz und **Dietmar Schumacher**  
aus Krüllenkempe.

Sie feierten im Gottesdienst am 1. März 2026 in der Lohmer Kirche  
das Fest der Diamantenhochzeit.



## Getauft wurde:

Quentin Lukas Reimer am 15. März in der Kreuzkirche Neustadt (Dosse)



## Christlich bestattet wurden:

**Rosemarie Mahnke geb. Jekel** (verstorben mit 90 Jahren) am 7. Februar in  
Zernitz

**Burkhard Gericke** (verstorben mit 74 Jahren) am 13. Februar in Kampehl

**Brigitte Kiok geb. Ladendorf** (verstorben mit 84 Jahren) am 14. Februar in  
Zernitz

**Manfred Hohenberg** (verstorben mit 89 Jahren) am 20. Februar in Hohenofen

**Rainer Krukenberg** (verstorben mit 65 Jahren) aus Zernitz am 04. März in  
Sieversdorf

**Ingrid Mörke geb. Zitscher** (verstorben mit 92 Jahren) am 10. März in Zernitz

**Doris Mielke geb. Müller** (verstorben mit 81 Jahren) am 13. März in Nackel

**Irene Mießner geb. Krüger** (verstorben mit 91 Jahren) am 20. März in Lohm

Jesus Christus spricht:  
„Ich bin die Auferstehung und das Leben.“

Johannes  
11, Vers 25

Das Amt Neustadt, die Gemeinde Zernitz  
und die Ortskirche Zernitz  
laden zur jährlichen Andacht  
auf dem jüdischen Friedhof in Zernitz ein.

**Am Mittwoch, 15. April um 10.00 Uhr**

gedenken wir

(Amtsdirektor, Bürgermeisterin, Pfarrer) mit allen  
interessierten Gästen der Opfer  
des Zugunlücks vor 81 Jahren.



# Veranstaltungen

## Für Kinder und Jugendliche

Musikalische Krabbelgruppe immer donnerstags von 10.00 – 11.30 Uhr im Gemeindehaus Neustadt, Robert-Koch-Str. 21 (außer in den Ferien).

Christenlehre an der Schule Neustadt immer dienstags

1. Klasse 21.04., 05.05., 19.05. 13:00 - 14:00 Uhr
2. Klasse 28.04., 12.05., 02.06. 13:00 - 14:00 Uhr
- 3.+4. Klasse 21.04., 05.05., 19.05. 14:10 - 15:10 Uhr
- 5.+6. Klasse 28.04., 12.05., 02.06. 14:15 - 15:15 Uhr

Konfirmandenunterricht montags von 17.00 – 19.00 Uhr im Köritzer Pfarrhaus, Schulstr. 3.

Jugendtreff ist für alle Jugendlichen bis 19 Jahre in der Pfarscheune Köritz 15.4., 29.4., 13.5., 27.5. um 18.00 -19.30 Uhr

## Für Erwachsene

Frauenkreis der Gesamtkirchengemeinde für alle Orte:

Mittwoch, 15. April 14 Uhr Gemeinderaum Läsikow

Mittwoch 6. Mai 14.00 Uhr Winterkirche Köritz

Frauenkreis Leddin: Dienstag, 14. April und 05. Mai um 14.00 Uhr

Frauenkreis Lohm: Mittwoch, 29. 4. und 13. Mai

Männerkreis: mittwochs, 18.00 Uhr

15. April Gemeindehaus Segeletz

6. Mai Kolonistenhof Großderschau

3. Juni Einsame Eiche Nackel

13.04.26, 18.00 Uhr

offene Probe des Sieversdorfer Vokal-Chores in der Kirche Roddahn.

Herzliche Einladung dazu.

## Offene Andacht für jedermann in der Diakonie:

Tagespflege alte Schule Sieversdorf: donnerstags 10.30 Uhr, 23. April u.21.Mai

Tagespflege Dreetz: freitags 11.00 Uhr, ??? April und ??? Mai

Seniorenresidenz „Dosseblick“ Neustadt Gottesdienst freitags 10.00 Uhr, ??? April + ??? Mai

## Spielenachmittage für Alle

von 0-99 Jahren am 19. April (Läsikow) und 31.05.(Sieversdorf) von 15-18 Uhr

## Musiken

Vokalchor Lohm dienstags Kirche Lohm 19.00 Uhr 21.4., 28.4., 12.5., 26.5.

(Leitung: Kirchenmusikdirektor Michael Schulze)

Sieversdorfer Vokalchor montags 19.00 Uhr Gemeindehaus Sieversdorf

Posaunenchor „Dosseblech“ freitags 17.00 Uhr Gemeindehaus Sieversdorf

Jungbläserausbildung freitags 16.00 Uhr Gemeindehaus Sieversdorf

(Leitung: Maren Schroeder 0157 79 04 98 84)

## Verabschiedung von Fred Granzow als Ältester aus dem Ortskirchenrat Nackel

Liebe Gemeinde, lieber Fred Granzow!

Eine lange Zeit, nämlich über 55 Jahre, hast du, wie schon dein Vater und Großvater, als Kirchenältester im Gemeindegemeinderat hier in der Gemeinde den Glauben gelebt und mitgestaltet. Du warst für uns alle eine echte Bereicherung.

Stets warst du zur Stelle, wenn es um die Belange der Kirche ging.

Ich möchte nur einige wenige Stationen deines Wirkens erwähnen.

Ich denke da an die Zeit, als das Pfarrhaus noch mit Holz und Kohle beheizt werden musste. Oft musste auch die kleine Orgel zur Kirche rübergetragen werden und wieder zurück ins Pfarrhaus. Du hast mit den Leuten gesprochen, wenn es um Spenden ging.

Der Friedhof lag dir auch sehr am Herzen. Zusammen mit Willi Wicke und Burkhard Brandt, der damals Chef der Feuerwehr war, wurden Bäume gerodet und eine Fläche geschaffen, an der die alten Grabsteine für alle sichtbar zusammengelegt wurden. Zuletzt möchte ich noch deinen Einsatz mit deiner Frau rings um und in der Kirche erwähnen, sauber machen, Laub harken, dieses wegfahren, da kommt doch immer ziemlich viel zusammen.

Nach dem Tod von Herrn Krönert hast du auch das Läuten zu allen Anlässen übernommen.

In ein paar Wochen begehest du deinen 90. Geburtstag. Du wurdest in Nackel geboren,



getauft und konfirmiert. Viele Konfirmationsjubiläen (50, 60, 65, 70 und 75 Jahre) hast du organisiert und die Gemeinde konnte diese Feste mitfeiern.

Rückblickend möchte ich sagen: das war GOTTes Plan für dich und dein Leben. Hier an diesen Ort hat er dich gestellt und hier solltest du ihm dienen. Das hast du hervorragend gemeistert. Aber alles hat seine Zeit, so steht es schon in der Bibel.

Für all dieses und noch viel mehr möchten wir dir von ganzem Herzen Danke sagen, für dein Vertrauen in Gottes Wege und deinen unermüdlichen Einsatz bis ins hohe Alter für die Menschen hier in Nackel.

Lieber Fredi! Nun endet deine aktive Zeit.

Wir lassen dich ungern gehen. Jetzt beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Du kannst jetzt loslassen, die Verantwortung abgeben und deine Altentage genießen.

Dafür wünschen wir dir GOTTes reichen Segen. Mögest du weiterhin die Kraft und Freude spüren, die aus dem Glauben kommt.

Im Namen des Ortskirchenrates  
Nackel-Läsikow,  
herzlichen Dank für alles!

*Elvira Louis*

## Ein Nachmittag mit Pfarrerin Gisela Kraft

Dank einer schönen Idee von Elke Frambach hatten wir zum Jahreswechsel einen plauschigen Nachmittag mit unserer ehemaligen Pfarrerin Gisela Kraft in Segeletz.

Sie kam in unsere Kirchengemeinde, um Weihnachtsgottesdienste zu übernehmen, schlug kurzfristig ihre Zelte hier auf und blieb ein wenig. In unserer Kaffeestunde, mit einigen Mitgliedern des ehemaligen Pfarrsprengels Segeletz, erzählten wir über „alte Zeiten“, Frau Kraft von ihren



Jahren in der Schweiz und ihrem jetzigen Alltag in Berlin. Danke für diesen schönen Jahresausklang, fürs Kommen, Backen, Vorbereiten.

*Manuela Goldau*

## *Der Trauer Raum geben...*

Beim Abschied eines geliebten Menschen, gerät die Welt aus den Fugen und wankt. Nichts ist mehr wie es war. Wir kommen möglicherweise an den Punkt, uns nicht mehr verstanden zu fühlen. Das Alleinsein drückt auf die Seele. Du hast jemanden, der dir sehr nahe stand verloren. Jemand in deiner Umgebung trauert, und du weißt nicht, wie du damit umgehen sollst. Du vermisst jemanden, gerade jetzt und musst dir deine Tränen von der Seele reden, oder einfach überhaupt mal reden.

Wenn dein Wochenende wieder viel zu dunkel und zu einsam war, oder du dich nicht verstanden gefühlt hast, laden wir, **Grit Raue** (Bestatterin) und **Inga Sonnenberg** (Trauerbegleiterin), dich zu unserem **Trauer-Treff** ein! Wir wollen einen sicheren Raum schaffen, in dem Gefühle, Worte, Wut, Schmerz und Tränen, aber auch schöne Erinnerungen, Lachen, Freude und Zuversicht Platz haben.

Unser Trauer-Treff findet am **Montag, den 04. Mai 2026 um 14Uhr** im Gemeindehaus, Robert-Koch-Straße 21 in Neustadt/Dosse statt. Der darauffolgende Termin ist der Montag, 01. Juni 2026, ebenfalls um 14Uhr. *(Änderungen vorbehalten)*

Für eine bessere Planung bestätige uns bitte deine Teilnahme!



Anmeldung  
über WhatsApp  
oder telefonisch:  
**0155 65 95 78 01**  
**033970-13288**

## Weltgebetstag am 8. März 2026

Mit wunderbaren Liedern und dem Ruf "Bringt eure Last!" haben wir Weltgebets-tag gefeiert. Im ökumenischen Gottesdienst waren wir mit Frauen auf der ganzen Welt verbunden. In diesem Jahr wurde für Nige-ria gebetet. Der Chor unter der Leitung von Maren Schröder sang mitreissend.



"Betend handeln und handelnd beten!" war wie jedes Jahr das Motto. Auf Nigerias Fel- dern wächst, was das Land ernährt, die Ar- beit leisten zu 80 % die Frauen. Eines der Projekte, in die auch unsere kleine Kollekte fließt, unterstützt die Nigerianerinnen mit Saatgut, Maschinen und Kleinkrediten. Dan- ke Neustadt für die fast 500 Euro!

Eine Familie aus Nigeria, kürzlich mit ihren zwei Kin- dern nach Neu- stadt gezogen aus dem un- wirtlichen Ber- lin, wo der Fa- milienvater als SoftwareInge- nieur arbeitet,



dankte lächelnd für unser Engagement. Barbara bestätigte: genau so ist Nigeria. Schade, wenn Sie nicht dabei sein könnten. Aber 2027 haben Sie wieder Gelegenheit. Und da feiert dann sogar der Gebetstag sein 100jähriges Jubiläum! Als Ehrengast dabei sein wird hoffentlich auch wieder Schwes- ter Ursula aus dem Neustädter Kloster. Seit

einem halben Jahrhundert unterstützt sie das Anliegen stets als feste Stütze bei den Vorbereitungen.

Danke dem Team unter der engagierten Leitung von Pfarrerin Susanne Öhlmann, Dank auch allen Köchinnen des landestypi- schen Imbisses. 70 Frauen und Männer blie- ben nach dem Gottesdienst noch da, aßen Afrikanisches, ließen sich aber auch deutschen Kuchen schme- cken.

*Dorit Geu*



## Unsere Konfirmanden



(Foto v.l.n.r.): Joshua Johannes Öhlmann (Neustadt),  
Valentino Vero Boll (Neustadt), Quentin Lukas Reimer (Neustadt),  
Leon Dominik Walter (Sieversdorf), Emil Marten (Neustadt),  
Pfarrerin Susanne Öhlman

**werden am Pfingstsonntag, den 24. Mai 2026 konfirmiert.**



## Die "Kirchturmtour" des Amtes Neustadt (Dosse)

**Samstag, 6. Juni 2026  
10:00 -16:00 Uhr**

**Gemeinsam mit dem Fahrrad  
das Amtsgebiet entdecken!**

Am Samstag, den 6. Juni 2026, lädt das Amt Neustadt (Dosse) zur "Kirchturmtour" ein.

Auf einer rund 40 Kilometer langen  
Fahrradtour besuchen wir Kirchen in  
den umliegenden Gemeinden.

Unterwegs erwarten Sie spannende, kurze  
Geschichten, gemütliche Pausen und Zeiten  
für Austausch und Begegnungen.

Eine Tour für alle, die Bewegung, Kultur und  
Gemeinschaft verbinden möchten.

**Anmeldung  
erbeten unter:**

Amt Neustadt (Dosse)  
Bahnhofstraße 6  
16845 Neustadt (Dosse)  
E-Mail: [amt@neustadt-dosse.de](mailto:amt@neustadt-dosse.de)  
Tel. 033970 95202

Pfarrer Lars Haake und  
Amtdirektor Andreas Schumacher  
freuen sich auf Sie!

Weitere Informationen erhalten Sie hier



## Zu welcher Kirche gehört diese Tür?



Antworten bitte an Dorit Geu im Gemeindebüro der Gesamtkirchengemeinde Neustadt. Es winken drei kleine Preise für die Einsender mit der richtigen Antwort. Jede richtige Meldung kommt in einen Lostopf. Aus diesem werden drei „Gewinner“ gezogen. Die Teilnahme von Personen aus der jeweiligen Kirchengemeinde dieser Ortskirche, sowie aus der Gemeindebriefredaktion ist ausgeschlossen. Auflösung im nächsten Heft.



Auflösung der Tür im letzten Gemeindebrief:  
**Tür der Zernitzer Kirche**

Es gab vier Teilnehmer mit der richtigen Antwort. Entsprechend der zeitlichen Stimmabgabe durften sich die ersten drei einen Gewinn aussuchen. Einen Trostpreis hatten wir auch parat.



## Durchführung der Standfestigkeitsprüfung von Grabmalanlagen auf dem evangelischen Friedhof Köritz in Neustadt (Dosse)

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht hat der Friedhofsträger die Aufgabe, alle Grabmale auf deren Standfestigkeit, gem. VSG 4.7 § 9 der SVLFG

(Unfallverhütungsvorschrift - Friedhöfe) zu überprüfen, um etwaigen Unfallgefahren für die Friedhofsbesucher wirksam begegnen zu können. Die Fachfirma BSK Torsten Köster wird die Prüfung der Grabmale am **Mittwoch, den 6. Mai** übernehmen.

Der Prüfungsablauf wird nachvollziehbar dokumentiert. Bei Feststellung von Män-



geln werden die Nutzungsberechtigten mittels Aufkleber und einem entsprechenden Anschreiben hiervon in Kenntnis gesetzt. Die Beseitigung der Gefahr muss

durch Auftrag an eine fachgerechte Firma innerhalb eines Monats erfolgen. Dies ist der Kirchengemeinde, Friedhofsverwaltung, Schulstr. 3, 16845 Neustadt (Dosse), unter Vorlage der Dokumentation der Prüfungsabnahme anzuzeigen.



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



## Eier färben

Bereite weiße, ausgeblasene Eier vor, wasche sie heiß mit Spüli. Gib zwei Handvoll trockene braune oder rote Zwiebelschalen in kochendes Wasser. Sobald es kräftig rotbraun ist, stell den Topf zur Seite. Lege die Eier vorsichtig hinein und wende sie für eine gleichmäßige Färbung. Nimm die Eier heraus und lege sie auf ein Gitter zum Trocknen.



## Geheimzeichen Kreuz

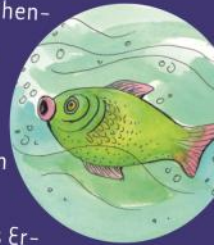
Jesus ist an einem Kreuz gestorben. Du siehst es in jeder Kirche. Es erinnert an seinen Tod. Aber noch mehr: Gott hat ihn wieder auferstehen lassen. Er hat uns die Hoffnung geschenkt, dass der Tod nicht das Ende ist.



Falte ein DIN-A4-Papier wie auf dem Bild, schneide dann die kürzere Längsseite ab. Falte es auseinander und glätte es.

## Geheimzeichen Fisch

Viele der Jünger Jesu waren Fischer. Vor seinem Tod sagte er zu ihnen: In Zukunft seid ihr Menschenfischer. Damit meinte er, dass sie Menschen von seiner Botschaft erzeugen würden. Die ersten Christen vor 2000 Jahren verwendeten den Fisch als Erkennungszeichen. Denn FISCH heißt in der biblischen, griechischen Sprache ICHTHYS. Dieses Wort ist gleichzeitig eine Abkürzung von Jesus Christus, Gottes Sohn und Retter.



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

## Hilfreiche Kontakte

**Pfarrerin Susanne Öhlmann** | Tel.: 033970 14129 Handy: 0162 8534922 | Schulstr. 3, 16845 Neustadt | [s.oehlmann@kirchenkreis-prignitz.de](mailto:s.oehlmann@kirchenkreis-prignitz.de)

**Pfarrer Lars Haake** | Tel.: 033970 14655 | Dorfstraße 52, 16845 Sieversdorf-Hohenofen | [l.haake@kirchenkreis-prignitz.de](mailto:l.haake@kirchenkreis-prignitz.de)

**Gemeindebüro Neustadt Dorit Geu** | Tel.: 033970 13265 | Schulstraße 3, 16845 Neustadt (Dosse) | [gb-neustadt@kirchenkreis-prignitz.de](mailto:gb-neustadt@kirchenkreis-prignitz.de)

**Gemeindebüro Sieversdorf Kerstin Stieger** | Tel.: 033970 14655 | Dorfstraße 52, 16845 Sieversdorf-Hohenofen - immer Dienstagvormittag | [gb-sieversdorf@kirchenkreis-prignitz.de](mailto:gb-sieversdorf@kirchenkreis-prignitz.de)

**Joshua Lorenz** | Tel.: 0160 96502703 | [j.lorenz@kirchenkreis-prignitz.de](mailto:j.lorenz@kirchenkreis-prignitz.de)

**Marie Spitzner** | Tel.: 033970 51542 | [m.spitzner@kirchenkreis-prignitz.de](mailto:m.spitzner@kirchenkreis-prignitz.de)

Superintendentur Perleberg | Tel.: 03876 3068130  
email: [superintendentur@kirchenkreis-prignitz.de](mailto:superintendentur@kirchenkreis-prignitz.de)

**Telefonseelsorge** | Tel.: 0800 111 0111 | [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de) 16 111 (anonym und kostenlos)

**Frauenhaus Neuruppin** | Tel.: 03391 2303

**Jugendamt-Notruf** | Tel.: 0172 3290544

**Ambulanter Hospizdienst Kyritz e.V.** | Tel.: 033971 869974 | [mail@hospizdienst-kyritz.de](mailto:mail@hospizdienst-kyritz.de)

**Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern** | Melanie Wittkopf | Tel: 0173 8331377

**Selbsthilfegruppe für Eltern von Sternenkindern** | Christin Petras Tel: 0151 23677841  
Facebook: Schmetterlinge Selbsthilfegruppe

Konto für Kirchgeld und Spenden:

Empfänger: Ev. Kirchenkreisverband Prignitz-Havelland-Ruppin;

Bank für Kirche und Diakonie, IBAN: DE77 3506 0190 1559 7490 16

Als Verwendungszweck „Kirchgeld“ bzw. Spendenzweck und die jeweilige Kirchengemeinde angeben! **Vielen Dank für Ihre Spende!**

Redaktionsschluss  
für die nächste  
Ausgabe  
Juni-Juli-Aug 2026  
Termin 29.04.26  
18.00 Uhr

Ansprechpartner in den Orten:

Martina Thiele: Großderschau, Bernd Schulz: Sieversdorf-Hohenofen, Eva Zischler: Läsikow, Elvira Louis: Nackel, Elke Frambach: Segeletz, Manuela Goldau: Bückwitz, Barbara Linke: Barsikow, Elke Heinrich: Zernitz, Christine Klingner: Lohm, Friedegard Eckert: Plänitz-Leddin, Nico Müller: Köritz, Annika Dürr: Kampehl, Siegbert Weiß: Neustadt

IMPRESSUM

**Herausgeber:** Evangelische Gesamtkirchengemeinde Neustadt (Dosse), Schulstraße 3, 16845 Neustadt (Dosse)

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts:** Pfarrer Lars Haake, Dorfstraße 52, 16845 Sieversdorf-Hohenofen

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen | **Auflage:** 4.000 Exemplare

**Fotos:** privat und pixabay.com, Gemeindebriefdruckerei und Archiv [www.Gemeindebriefdruckerei.de](http://www.Gemeindebriefdruckerei.de)

Alle bisherigen Gemeindebriefe finden Sie unter [www.kalebuz.de](http://www.kalebuz.de) - Kircheninfos zum downloaden

## Bilderrätsel



aus Handy Emojis:  
**Können Sie es erraten?**

**Termine**  
**Jugendgruppe**  
für alle Jugendlichen  
bis 19 Jahre  
**(14tägig)**  
**mittwochs**  
**18.00 –19.30 Uhr in**  
**der JUGENDScheune**  
**Körbitz in Neustadt,**  
**Schulstr. 3**  
**15.04.2026**  
**29.04.2026**  
**13.05.2026**  
**27.5.2026**

Der = mein 11:34 ✓

fehlt es an 11:34 ✓

Auf ig, lässt er mich lagern 11:35 ✓

Er tet mich zu am , 11:35 ✓

Dort er t er meine 11:35 ✓

Er führt mich durchs .  
Dafür mit seinem Namen 11:35 ✓

Und muss ich durch ein , fürchte ich kein 11:36 ✓

Denn bist an meiner 11:36 ✓

Dein und dein Stab und mich 11:36 ✓

Du denkst für mich einen vor den meiner 11:36 ✓

selbst mein mit duftendem und füllst mir den bis  
zum 11:36 ✓

als und begleiten mich alle Tage meines 11:37 ✓

Heute gibt es einen Gruß aus dem Konfirmandenunterricht. Wir haben uns auf kreative Weise mit einem sehr bekannten Text beschäftigt. Kommen Sie darauf, welchen Text die Konfis hier in ganz unterschiedliche Bilder „übersetzt“ haben?"